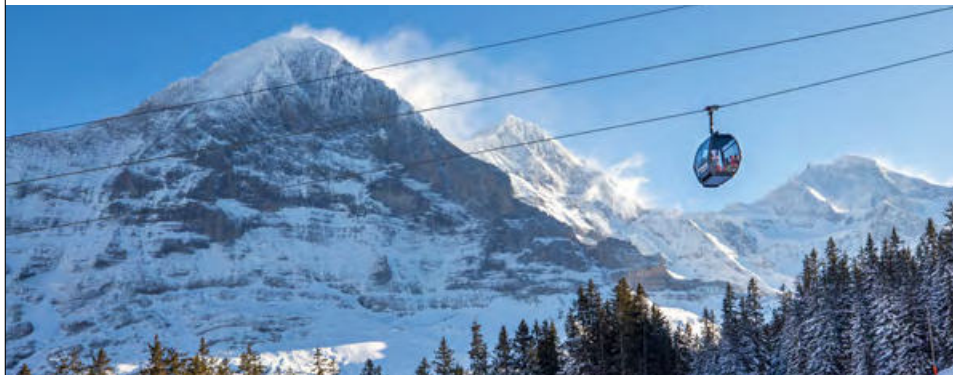




SKI POST

Maennlichen.ch



> ERLEBNIS – VOM TAL BIS ZUM GIPFEL

Männlichenbahn
GRINDELWALD

Gondelbahn Grindelwald – Männlichen
T +41 (0)33 828 71 12, mail@maennlichen.ch



RODELBAHN

Geniessen Sie eine rasante Fahrt durch saftige Alpwiesen auf unserer Rodelbahn, die sich hinter der Bergstation der Luftseilbahn befindet.

PFINGSTEGG.CH



SKIPOST NR. 2 / MÄRZ 2026



INHALT

Redaktion.....	5
Rückblick Anlässe	6
Vorstandsmitteilungen /Veranstaltungen.....	16
Info Alpin	20
Info Freestyle.....	29
Info Snowboard.....	33
Info Langlauf.....	35
Veranstaltungskalender	39

DATEN ZUM VORMERKEN

06. Juni	Pistenputztag	Männlichen / Kl. Scheidegg
05. – 11. Juli	Sommerlager	Überraschung 😊

IMPRESSUM

Redaktionsschluss Ausgabe 03/2026: Ende Mai 2026

Über Berichte und Infos oder Bilder für die Skipost freut sich:

Joëlle Schmid, Jungfraustrasse 69, 3800 Interlaken

Mobil 079 475 41 21

E-Mail: joelle.schmid@hotmail.com

Aktuelle Infos oder Fotos jederzeit an: webmaster@skiclub-grindelwald.ch

backdoor

SNOWBOARD | SKI | RUNNING | GRINDELWALD 

- Boden- und Wandbeläge
- Parkett
- Teppiche
- Unterlagsböden
- Fliessestrich
- Fliegengitter und Plissee
- Vorhänge
- Bettwaren
- **Matratzen zum Testen**

egger

CHRISTIAN EGGER

eidg. dipl. Bodenlegermeister

Grindelwaldstrasse 56 · 3818 Grindelwald
T 033 853 36 67 · M 079 222 55 22

www.egger-bodenbelaege.ch


Central Hotel Wolter
★★★


HOTEL SPINNE
★★★★

Vielfalt ist unsere Stärke!

Zwei Restaurants · Panoramaterrasse · Boulevardterrasse · Bar · Disco
Zimmer · Apartments · Suiten und Wellnessanlage mit Outdoor Pool!

**Auf euren Besuch freuen sich
Familie Kaufmann und Mitarbeiter**

Central Hotel Wolter
Dorfstrasse 93 · 3818 Grindelwald
Tel. +41 33 854 33 33
hotel@central-wolter.ch
 [@central_hotel_wolter](https://www.instagram.com/central_hotel_wolter)

 
@espressoargrindelwald
@mescalerodiscogrindelwald

Hotel Spinne
Dorfstrasse 136 · 3818 Grindelwald
Tel. +41 33 854 88 88
hotel@spinne.ch
 [@hotel_spinne](https://www.instagram.com/hotel_spinne)

REDAKTION

Liebe Skigemeinde

Mit dieser Ausgabe der Skipost blicken wir erneut auf einige ereignisreiche Wintermonate zurück. Die vergangene Zeit war geprägt von vielen schönen Momenten im Schnee, spannenden Wettkämpfen und zahlreichen gemeinsamen Erlebnissen im Skiclub.

Wie jedes Jahr waren die Monate Januar, Februar und März besonders intensiv. Zahlreiche Trainings, Rennen und Clubanlässe haben unseren Kalender gefüllt und dafür gesorgt, dass auf und neben der Piste immer etwas los war. Bereits kurz nach dem Jahreswechsel starteten wir wieder mit den ersten Aktivitäten in die neue Saison. Verschiedene Events und Wettkämpfe boten unseren Kindern und Jugendlichen viele Möglichkeiten, ihr Können zu zeigen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Auch die traditionellen Events unseres Skiclubs standen wie jedes Jahr wieder auf dem Programm. Dieses Jahr wagten wir den Versuch und haben das Skiclubrennen in den Januar gelegt. Meiner Meinung nach war dies ein voller Erfolg. Das Wetter spielte mit, die Schneebedingungen waren besser als in den meisten vergangenen Jahren und die Stimmung und Teilnehmeranzahl hoch.

Im Februar folgte dann auch noch der Clublanglauf. Während ich an diesem Wochenende mit einer Grippe im Bett lag, stürzten sich meine Trainerkolleg*innen, die Kinder und die weiteren Teilnehmer*innen des Langlaufs ins kühle Nass. Denn Regen stand auf dem



Programm. Die Rückmeldung war trotz des Hundewetters positiv. Mehr dazu könnt ihr weiter hinten im Heft lesen. Neben diesen Veranstaltungen nehmen unsere Nachwuchsfahrerinnen und -fahrer während der ganzen Saison an zahlreichen Rennen und Freestyle-Contests teil. Mit grossem Engagement begleiten unsere Trainerinnen und Trainer die Kinder dabei an die verschiedenen Wettkämpfe und unterstützen sie auf ihrem sportlichen Weg.

Damit all diese Aktivitäten möglich sind, braucht es nicht nur viel Motivation, sondern auch eine gute Organisation und zahlreiche helfende Hände. Ein grosser Dank gilt deshalb allen Helferinnen und Helfern sowie unseren Trainerinnen und Trainern, die mit ihrem Einsatz einen wichtigen Beitrag zum Clubleben leisten.

Nun wünsche ich euch weiterhin eine schöne Wintersaison und viele unvergessliche Momente im Schnee – und natürlich eine unfallfreie Zeit.

*Redaktion:
Joëlle Schmid*

RÜCKBLICK ANLÄSSE

Demoevent mit den DemoWomen-Grindelwald

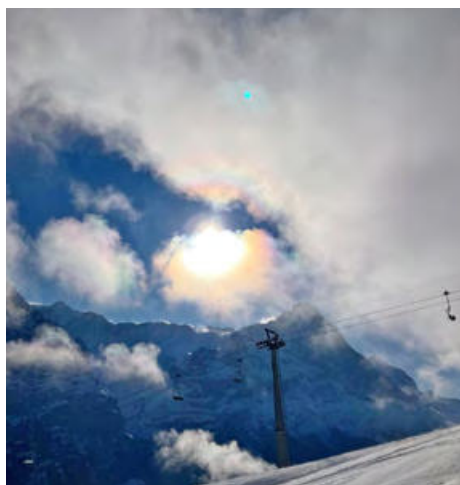
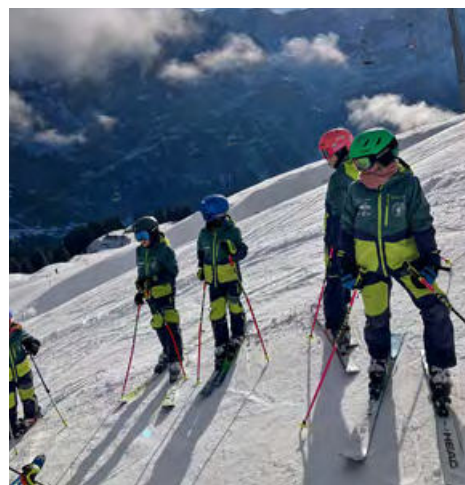
Am 3. Januar war es wieder so weit – der alljährliche Demoevent mit den DemoWomen-Grindelwald fand an der First statt! Nach einem spielerischen Aufwärmen neben dem Restaurant Schreckfeld ging es auch schon los.

Zum Start zeigten die Demofahrerinnen ein kurzes Programm, damit alle Kinder wussten, was in den nächsten rund zwei-einhalb Stunden auf sie zukommt. Nach der Showeinlage wurden die 18 Kinder in vier Gruppen aufgeteilt, um jeweils mit einer oder zwei der Demofahrerinnen ein kleines Programm einzustudieren. Einige der Teilnehmenden nahmen bereits zum wiederholten Mal am Event teil, doch auch viele Neulinge wagten sich ein erstes Mal ans Demofahren. Zuerst übten alle Gruppen die Basics, wie das Anzählen und Starten, sowie die Schwungformen RiRi und Abdecken.

In einem zweiten Teil entwarfen die Kinder mit der Unterstützung ihrer Trainierinnen ein einfaches Programm, welches sie im Anschluss einstudierten. Eine Gruppe baute sogar einen Crash ein!

Leider spielte das Wetter nicht wie gewünscht mit und als es um kurz nach 15 Uhr ans Vorführen des Geübten auf der Piste «Faxhuble Ost» ging, war die Sicht von «chrisidickem» Nebel eingeschränkt. Doch dieser trübte weder die Motivation der Kinder noch die der Zuschauenden, die jenen mit kräftigem Applaus für ihre Fahrten gratulierten. Der Demoevent kann trotz des Wetters als voller Erfolg gewertet werden. Dazu trugen vor allem die Kinder bei, die das Programm voller Energie umsetzten und in der kurzen Zeit grosse Fortschritte erzielten. So leuchteten am Ende nicht nur die Kinderaugen, sondern auch die der DemoWomen-Grindelwald!

Bericht: Mara Durrer



LEHMANN+BACHER TREUHAND AG

BUCHFÜHRUNG · WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · STEUER-, ABSCHLUSS- UND BETRIEBSBERATUNG



EXPERT
SUISSE

Mitglied
Membre
Membro

TREUHAND | SUISSE

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN GRINDELWALD

HANS MARTIN BLEUER

dipl. Steuerexperte,
Treuhandler mit eidg. FA

RITA KAUFMANN

dipl. Treuhandexpertin

DORA IMBAUMGARTEN

Sachbearbeiterin

SIMON BLEUER

dipl. Betriebswirtschaftler HF

IRÈNE BRUNNER

Fachfrau Finanz- & Rechnungswesen
mit eidg. FA

REMO CASAGRANDE

dipl. Treuhandexperte

CHRISTIAN WYSS

Sachbearbeiter

► KONTAKT

Dorfstrasse 95
3818 Grindelwald
T 033 854 50 60
grindelwald@lbttag.ch

► LBTAG.CH

Clubrennen

In diesem Jahr wurde der Traditionsevent, unser Clubrennen, ein wenig umgeändert. Genauer gesagt der Zeitpunkt des Events. Normalerweise findet das Rennen am Karfreitag statt, somit meist am Ende der Skisaison.

Dieses Jahr aber, haben wir uns aus diversen Gründen dafür entschieden, das Rennen früher in der Saison anzusetzen. Genauer gesagt am Samstag, 31. Januar 2026.



An diesem sonnigen Wintertag startete der Tag bereits früh. Die Helfer und Helferinnen trafen sich noch vor 08.00 Uhr beim Terminal und machten sich auf den Weg hinauf auf den Männlichen.

Einerseits um den Riesenslalom zu stecken und die Zeitmessung vorzubereiten, andererseits um die Startnummernausgabe in die Wege zu leiten.

Als dann alles bereit war und alle ihre Startnummer abgeholt hatten, konnte pünktlich um 10:00 Uhr gestartet werden.

Zuerst wurde mit dem Einzelwettkampf angefangen. Das heisst, es wurde der Reihe nach in den verschiedenen Kategorien gestartet. Jeder und jede hatte eine Chance, um die beste Zeit zu fahren. Die Mädchen und Jungs durften zuerst auf der Rennpiste zeigen, was sie draufhatten. Darauf folgten dann die Erwachsenen. Auch in den Kategorien gab es in diesem Jahr eine Neuheit: zum ersten Mal gab es auch eine Snowboard-Kategorie.



Nach dem Einzelrennen folgte gleich anschliessend das Familienrennen. Wie jedes Jahr fuhr jede Familie zwei Läufe. Das Ziel war es, am Ende in beiden Durchgängen eine möglichst gleiche Zeit zu fahren. Einfacher gesagt als getan. Vor allem, wenn man mit acht «Familienmitglieder» fährt ;) Eine so grosse «Familie» hat wohl noch nie mitgemacht (Familie deswegen in Anführungszeichen, weil es sich dabei um den Turnverein Grindelwald handelte).

Als dann der letzte Fahrer durchs Ziel gerauscht ist, wurde alles so schnell wie möglich wieder abgebaut und wir machten uns auf den Weg zur Rangverkündigung auf Männlichen.

Auch die Rangverkündigung fand bei warmen Temperaturen, Sonnenschein und sehr guter Stimmung statt. Da das Clubrennen erstmalig vor dem Clublanglauf stattfand, konnten die Clubmeister und Clubmeisterinnen noch nicht gekürt werden. Wer sich diesen Titel geholt hat, könnt ihr im nächsten Bericht nachlesen.

Die Rangliste könnt ihr auf www.skiclub-grindelwald.ch finden.

Alles in allem war es ein gelungener Tag mit vielen tollen Schwüngen und lachenden Gesichtern. Ich freue mich bereits wieder aufs nächste Mal.

Bericht: Joëlle Schmid





Podest Damen



Podest Herren



Podest Herren Senioren 1



Podest Damen Senioren 1



Podest Herren Senioren 2



Podest Herren Senioren 3



Podest Snowboard



Podest Damen Senioren 2



Podest Damen Senioren 3



Podest Familienrennen

Clublanglauf

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Aktive

Am Samstag, 21. Februar, fand wiederum unser Clublanglauf statt. Die letzten Jahre konnten wir uns stets auf das Wetter am Tag X verlassen. Zwar war mal bitterkalt und eisig, mal frühlingshaft und sulzig, mal einfach nur nass und mit zig Pfützen, aber wenn Clublanglauf war, dann war – auch wenn die Sonne gegen Abend nicht mehr gross zur Loipe reicht – stets schönes Wetter. Tja, die Ausgabe 2026 hingegen erinnerte an den Französischunterricht in der Schule: Keine Regel ohne Ausnahmen!

Im Normalfall könnte man jetzt noch davon ausgehen, dass es wenigstens geschneit hat, aber das wäre etwas zu optimistisch. Es hat geregnet. Nicht erst auf den Start hin, sondern schon den ganzen Tag und – leider – schon die ganze Woche zuvor immer wieder. So verlagerten wir gezwungenermassen unsere zu absolvierende Runde. Vom Aspi gegen den Campingplatz zu waren die Wasserläufe und Teichlein etwas zu stark ausgeprägt für ein anständiges



Rennen, deswegen fanden wir Ersatz in der Runde gegen das Gryth zu. Diese scheint ein wenig kürzer zu sein, was aber bei dem Hundewetter wohl niemanden gestört hat ☺.

Zum ersten Mal starteten wir den Langlauf, nachdem das Clubrennen bereits stattgefunden hatte. Dies gab uns die Möglichkeit den Langlauf als Verfolgungswettkampf stattfinden zu lassen. Die Siegerin und der Sieger (bzw. die schnellsten am Langlauf Teilnehmenden aus dem Clubrennen) starteten zuerst und mussten im Kampf um den Clubmeistertitel ihre Führung behaupten.



Die hinteren starteten jeweils mit ihrem umgerechneten Rückstand aus dem Clubrennen oder diejenigen, die nicht am Clubrennen waren oder dort ausgeschieden sind, dann jeweils im 15 Sekundentakt am Schluss der Kategorie. Dem einen oder anderen der Verfolger hat dieser Modus sicher in die Karten gespielt, sieht man so schliesslich sofort, ob der oder die direkt voraus liegende oder vielleicht sogar der/die Führende und somit der Pokal vielleicht immer ein wenig näherkommt und man mit ein wenig Extra-Effort vielleicht noch etwas an der Platzierung ändern kann.

Zum Führungswechsel ausgenutzt werden konnte das aber nur in einer Kategorie. Sowohl bei den Mädchen, den



Ein Menü nach Ihren Vorstellungen?

Gerne verwöhnen Sie für Familien- und Vereinsanlässe in unserem Restaurant. Ein individuelles Menü stellen nach Ihren Wünschen wir mit Ihnen gemeinsam zusammen.

Auf ein gemütliches Zusammensein freuen sich Patrik Bleuer, Monika Küng und das Hirschen-Team.

Das Restaurant im Zentrum mit eigenen Parkplätzen!



HOTEL HIRSCHEN

Jungfrau Region - Top of Europe

Dorfstrasse 135, 3818 Grindelwald
033 854 84 84

info@hirschen-grindelwald.ch
www.hirschen-grindelwald.ch

männlichen berghaus

Daniela + Ruedi Stalder - Kaufmann

Berghaus Männlichen

Tel. +41 33 853 10 68 Fax +41 33 853 35 32

www.berghaus-maennlichen.ch info@berghaus-maennlichen.ch

RAIFFEISEN JUNGFRAU

Raiffeisenbank
Jungfrau

Engagement ermöglicht Spitzenleistungen

Als Ihr lokaler Partner begleiten wir Sie in allen Finanzangelegenheiten. Wir engagieren uns aber auch für den Sport in unserer Region. Darum unterstützen wir den Skiclub Grindelwald seit vielen Jahren.

raiffeisen.ch/jungfrau



Knaben und den Damen gab es einen Start-Ziel-Sieg und somit dürfen sich Larissa Suter, Simon Seiler und Annika Hirsch neu oder im Falle von Simon und Annika erneut Clubmeister/in 2026 nennen.

Bei den Herren hingegen startete Matthias Spieler eine Aufholjagd und konnte sämtliche vor ihm liegenden Konkurrenten im Langlauf überholen und gewinnt so – ebenfalls nicht zum ersten Mal – den Pokal des Clubmeisters. Während sich Annika und Matthias auch als Sieger des Langlauf-Rennens selbst feiern lassen durften, triumphierten bei den JO-Kategorien jeweils 'nur' am Langlauf startende. Bei den Mädchen war das Aline Bohren, bei den Knaben Kilian Bohren, welche mit deutlichem Vorsprung gewannen. Wir gratulieren herzlich allen Gewinnerinnen und Gewinnern.

Auch nächstes Jahr wird der Clublanglauf voraussichtlich als Verfolgungsrennen ausgetragen werden, hoffentlich bei angenehmerem Wetter und am liebsten mit Wasser in fester Form und nicht in flüssiger.

Auf bald, Meli



die Mobiliar

Generalagentur Interlaken-Oberhasli

PISTENPUTZTAG

Auch dieses Jahr werden wir wieder einen Tag im Skigebiet verbringen und Dinge sammeln, die nicht in die Natur gehören. Viele Leute verlieren Abfall (oder 'verlieren' ihn ganz bewusst), auch uns passiert es vielleicht manchmal, dass uns ein Taschentuch oder eine Riegelverpackung aus der Jackentasche fällt. So können wir unserer Natur etwas Gutes tun und verbringen einen coolen Tag an der frischen Luft.



Wann: Samstag, 06. Juni 2026, ganzer Tag

Wo: Gebiet Männlichen / Kleine Scheidegg

Wer: Offen für alle, wir brauchen die Pisten ja alle im Winter. Kinder mit Jahrgang 2018 und jünger sind in Begleitung eines Elternteils willkommen, damit jemand da ist, wenn es mal eine Pause braucht ;), auch sonst sind natürlich die Eltern auch eingeladen; Achtung: der Anlass ist für die Renn-JO obligatorisch

Mitnehmen: Bergschuhe, wetterfeste Kleidung, ev. Gartenhandschuhe (vielleicht wollen wir nicht alles mit «blutten» Händen anfassen)

Anmeldung: Bis 17. Mai an Meli Gonseth
(079 550 04 46 / melanie6gonseth@gmail.com)

Detailinfos folgen nach der Anmeldung.

Wir freuen uns sehr auf viele fleissige Helferinnen und Helfer!

Liebs Grüessli

Skiclub Grindelwald

POLYSPORTIVES

SOMMERLAGER

5. - 11. JULI 2026



ORT: ÜBERRASCHUNG

TEILNAHME MÖGLICH FÜR KINDER, WELCHE NACH DEN SOMMERFERIEN 2026 DIE 3. KLASSE BESUCHEN

ANMELDUNG

AB 1. FEBRUAR BIS 30. MÄRZ ÜBER DIE SKICLUB WEBSITE:
WWW.SKICLUB-GRINDELWALD.CH ODER QR-CODE



DIE TEILNEHMERZAHL IST BEGRENZT.

ANMELDUNGEN WERDEN NACH
EINGANG BERÜCKSICHTIGT.

KOSTEN: CHF 250 JE ERSTES KIND
CHF 220 FÜR JEDES FOLGENDE GESCHWISTER



BEST FONDUE IN TOWN!

Kommen Sie in den Genuss unserer speziellen Berner Küche und internationalen Spezialitäten. Get the taste of our Bernese and international kitchen.

Derby Hotel Grindelwald | Dorfstrasse 75 | CH-3818 Grindelwald
Tel: +41 (0)33 854 54 61 | Fax: +41 (0)33 853 24 26
info@derby-grindelwald.ch | www.derby-grindelwald.ch



graf
REPORT
TRAVEL
EVENTS

Erlebnisse, die bleiben.
www.grafgrindelwald.ch



ka holzbau ag
3818 grindelwald

- ◆ **schreinerei**
- ◆ **holzbau**
- ◆ **tel. 033 853 20 02**
- ◆ **fax 033 853 20 16**
- ◆ **www.ka-holzbau.ch**



ME, YOU & NATURE

eiger-grindelwald.ch | Dorfstrasse 133, Grindelwald | + 41 33 854 31 31



SKITOUR ÜBER DIE BÄCHILÜCKE

OUTDOOR.CH

UNESCO Welterbe Jungfrau-Aletsch

März – Mai, 2-tägige Tour ab CHF 525.– pro Person



OUTDOOR
BERGFÜHRER GRINDELWALD



INFO ALPIN

Bericht Saisonverlauf Renngruppe

Liebe JOler, liebe Eltern, liebe
Skiclubmitglieder

So schnell geht es, eben erst schickte ich mich an, einen Bericht zu unserem Saisonstart zu schreiben, jetzt bin ich schon am Verlauf der Saison – und schaue am heutigen 25. Februar nach draussen und frage mich, ob ich schon über das Saisonende schreiben sollte: Stahlblauer Himmel, Sonne, warme Temperaturen und am Morgen zwitschern fröhlich und munter die Vögel; also gefühlt Frühling. Aber das kann ja noch ändern, die Saison dauert doch noch einen Monat ☺.

Setzen wir ein am Anfang des Jahres und in einer ein wenig winterlicheren Zeit. Wir durften auch im Januar wunderbares Wetter mit viel Sonnenschein (jedenfalls in den höheren Lagen, in welchen der Eiger nicht im Weg war) geniessen. Die Temperaturen entsprachen eine Zeit lang wirklichem Winter und das war auch auf den Skiern



bemerkbar. Die Pisten waren perfekt, die Sicht gut, einzig die Finger und Zehen goutierten das kalte Wetter manchmal nur bedingt. So gab es zwischendurch auch mitten im Vormittag ein zweites Aufwärmen, vor allem nach einer Fahrt auf dem Oberjoch oder dem Grindel. Wir hätten ja zwischen- durch den Schilt genommen mit den Hauben, aber leider erstreckte sich der Winter ‚nur‘ auf die Temperaturen, nicht auf die Schneemenge. So blieben Schilt und Bärgelogg noch recht lange

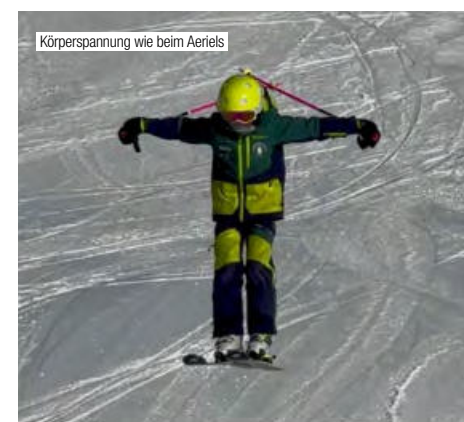
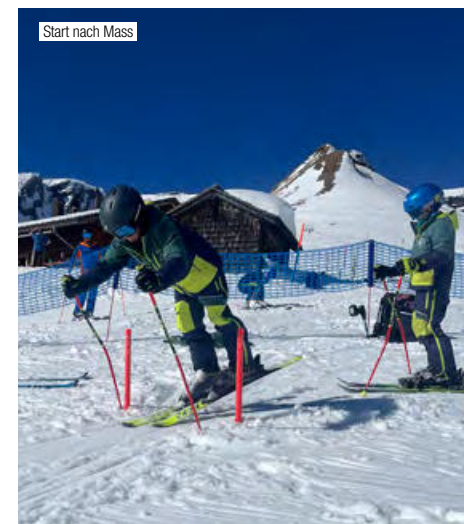


geschlossen, auch Howald öffnete erst gegen Ende Februar.

Die Temperaturen blieben lange unbeständig und auch der Schnee tat sich bis Mitte Februar schwer. Dann war es endlich soweit, dass es auch bei uns etwas Schnee gegeben hat – wenn auch weitaus nicht so viel wie etwas weiter südlich. So haben wir im Saisonverlauf verhältnismässig alles erlebt, von kalt und hart zu jetzt sehr warm und sulzig. Wir hoffen auf einen etwas weniger wilden, dafür noch schneereichen dritten Saisonteil.

Ich wünsche euch sonnige Schneesporttage und ein unfallfreies Saisonende!

Liebs Grüessli, Meli



A. Kissling



Bodenbeläge GmbH

- WAND- & BODENBELÄGE
- TEPPICHE
- NATURHOLZBÖDEN
- PARKETT & LAMINAT
- BETTWAREN & VORHÄNGE

3818 Grindelwald, T 033 853 96 27, M 079 252 87 85, a.kissling@bluewin.ch, www.kissling-bodenbelaege.ch



Saisonale Spezialitäten

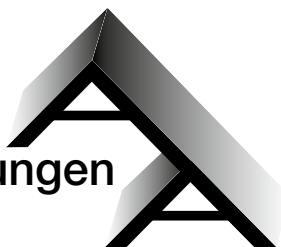
Reservierungen
www.kreuz-post.ch

Tel. 0041 (0)33 854 70 70



Bedachungen

Halten
3818 Grindelwald
Telefon 033 853 32 66



Steildächer
Unterdächer
Fassaden

Isolationen
Dachfenster
Reparaturen

Albert Almer
3818 Grindelwald

IHR DRUCKAUFTRAG

... LÄUFT BEI UNS
WIE AM SCHNÜRCHEN!


sutterdruck.ch



3818 GRINDELWALD
033 853 10 33 · info@sutterdruck.ch



Renn – JO, Ein erfolgreicher Start ins Neue Jahr

Die Renn - JO ist mit intensiven Trainingsstunden in die Weihnachtsferien gestartet. Diese Trainingstage sind für die Kinder (und die Trainer ☺) jeweils sehr anspruchsvoll und Kräfte zehrend, denn wir trainieren mehrere Tage nacheinander auf dem Schnee. Da die Weihnachtstage dazwischen liegen, kommt die Erholung mit den Geschenken auch nicht zu kurz. Nach den Weihnachtstagen ging es mit zwei weiteren Dreierblöcken weiter, wobei zwischendurch nochmals drei freie Tage eingeplant waren um über Silvester erholt ins neue Jahr zu rutschen.

Leider hat die grosse Schneemenge auf sich warten lassen, dadurch konnten wir mit dem Stangen stecken nicht wie geplant starten. Damit wir aber nicht ohne ein Stangentraining ans erste Rennen an die Winteregg fahren, durften wir gemeinsam mit dem Skiclub Wengen zwei Trainingstage an Bumps absolvieren. Dies hat sich gelohnt: wir feierten gleich zwei Podestplätze bei den U10 Mädchen. Jael Estermann fuhr auf den 2. und Mona Geiser auf den 3. Platz. Bravo!



Daraufhin folgten zwei rennfreie Sonntage. Anschliessend stand das Kombi Race Technik am Hasliberg auf dem Rennprogramm. Auch dort gelang uns ein Podestplatz: Mona Geiser siegte das Rennen und auch die anderen Kinder erzielten Top - Resultate. Eine Woche später war der Skiclub Grindelwald gemeinsam mit dem Skiclub Wengen die Rennorganisatoren an Bumps. Dies waren unsere ersten beiden Slalomrennen.

Der Ablauf verlief reibungslos, ohne grössere Unterbrüche und wir kamen gut voran. Am Start standen rund 50 Kinder, sodass die Trainer alle Hände voll zu tun hatten.

Auch sportlich waren diese beiden Rennen sehr erfolgreich:

1. Rennen Podestplätze:

- Mädchen U10: 1. Platz Jael Estermann, 2. Platz Mona Geiser
- Knaben U12: 1. Platz Loan Brunner (TG-Jungfrau)
- Mädchen U14: 1. Platz Lulea Bucher (TG-Jungfrau)
- Knaben U16/U18: 3. Platz Simon Seiler



2. Rennen Podestplätze:

- Mädchen U10: 1. Platz Jael Estermann, 2. Platz Mona Geiser
- Mädchen U12: 2. Platz Jonna Kaufmann (TG-Jungfrau)
- Knaben U12: 1. Platz Loan Brunner (TG-Jungfrau)
- Mädchen U14: 1. Platz Lulea Bucher (TG-Jungfrau), 3. Platz Lia Wicki

Zwei Wochen später standen zwei weitere Rennen auf der Axalp an. Ursprünglich waren diese in Habkern geplant, jedoch musste aufgrund von Schneemangel ausgewichen werden. Um als Team gemeinsam anzureisen, fuhren wir mit zwei Bussen ans Rennen. Auch hier konnten wir mehrere Podestplätze erzielen:

1. Rennen Podestplätze:

- U10 Mädchen: 1. Platz Jael Estermann, 3. Platz Mona Geiser
- U12 Mädchen: 2. Platz Jonna Kaufmann (TG-Jungfrau), 3. Platz Larissa Suter
- U12 Knaben: 1. Platz Loan Brunner (TG-Jungfrau)

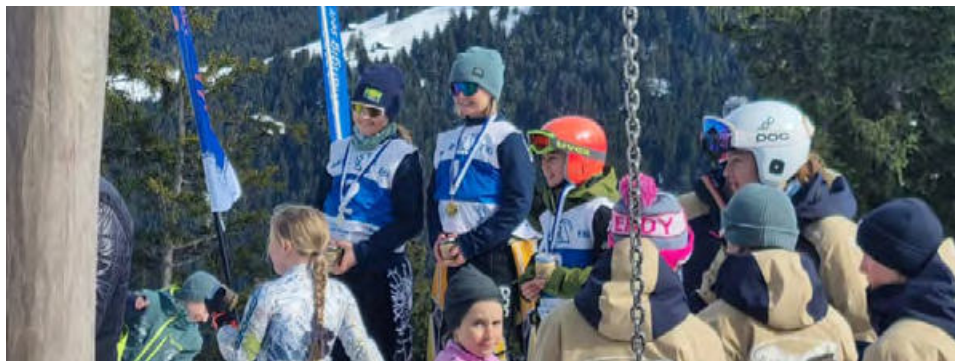
2. Rennen Podestplätze:

- U10 Mädchen: 3. Platz Mona Geiser
- U12 Knaben: 1. Platz Loan Brunner (TG-Jungfrau), 3. Platz Raphael Baumgartner

Mit den Leistungen ALLER Kinder sind wir sehr zufrieden!!

Am darauffolgenden Sonntag fand nochmals ein Kombi Race Technik an





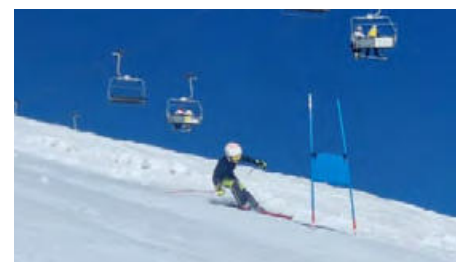
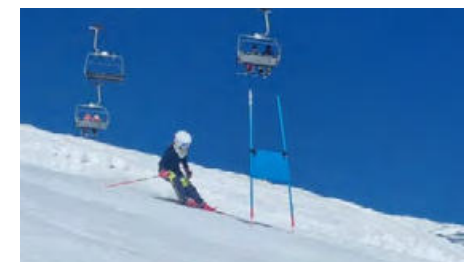
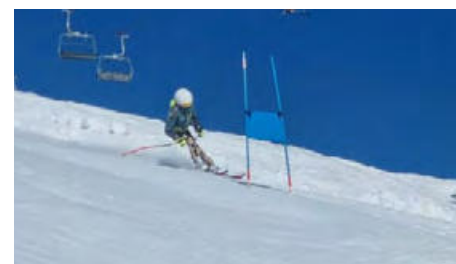
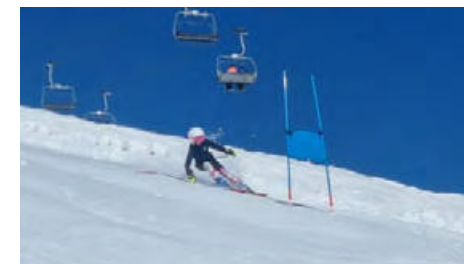
der Winteregg statt. Auch dort überzeugten unsere Athletinnen; Jael Estermann gewann das Rennen, Mona Geiser fuhr auf den 2. Platz.

Insgesamt blicken wir bisher auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück. Wir konnten viele, gute Trainings auf dem Schnee und in der Turnhalle meistern. Trotz teilweiser schwieriger Schneeverhältnisse haben wir das Beste daraus

gemacht. Die Kinder arbeiten mit grosser Freude, konzentriert und einem guten Teamgeist an ihrer persönlichen Technik.

Es macht uns Freude die Kinder auf ihrem Weg begleiten zu dürfen und wir sind stolz ihre Fortschritte mitanzusehen.

*Trainergrüsse
Gianluca und Luca*



TG-Jungfrau

Nachtslalom am Wiriehorn

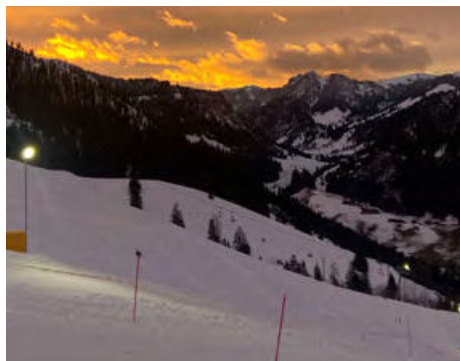
Der Leki-Nachtslalom am Wiriehorn begann alles andere als vielversprechend. Bereits beim Treffpunkt am Bahnhof Grindelwald zeigte sich das Wetter von seiner düsteren Seite. Regen begleitete uns auf dem Weg ins Diemtigtal und liess die Stimmung zunächst etwas verhalten wirken.

Im Scheinwerferlicht ein Rennen zu fahren, war für viele von uns eine völlig neue Erfahrung. Dank der Abendtrainings in der Bodmi hatten wir jedoch bereits etwas Übung darin. Diese Trainings am Donnerstagabend waren immer eine tolle Sache und ermöglichten uns, viele Slalom-Tore zu fahren. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die diese Trainings möglich gemacht haben – wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Winter!

Im Verlauf des Rennens besserte sich das Wetter, und es zeigte sich sogar noch eine schöne Abendstimmung am Berg. Die Piste präsentierte sich weiterhin in einem Top-Zustand – somit war alles bereit für den zweiten Lauf.

Hervorzuheben ist Loan Brunner, der mit zwei starken Fahrten glänzte und sich gleich zwei Podestplätze sichern konnte: einen 1. und einen 2. Rang. Besonders erfreulich: Es war sein erster Sieg an einem Leki-Rennen.

Insgesamt dürfen wir auf einen gelungenen Nachtslalom mit einer starken Teamleistung zurückblicken. Weiter so!



Weitere Resultate:

Mia Estermann: 11.Rang
Jonna Kaufmann: 8.Rang
Elina Nebiker: 9.Rang
Bucher Lulea: 16.Rang
Schertenleib Malou: 20.Rang

Bis Bald, Livia Scheller & TG Team

INFO FREESTYLE

Impressionen von der Freestyle – JO

Obwohl das Wetter alles andere als vielversprechend war – und wir erst letzte Woche in der Trampolinhalle gewesen waren – entschieden wir uns kurzerhand für einen Skitag. Und nicht irgendeinen: Neuschnee bedeutete nur eines – Freeriden.

Am Morgen trafen wir uns beim Outdoorshop, rüsteten uns mit Sonde, Schaufel und LVS aus und machten uns bereit für das Abenteuer. Die Sicht war zwar zeitweise etwas diffus, doch der frische Pulverschnee machte das

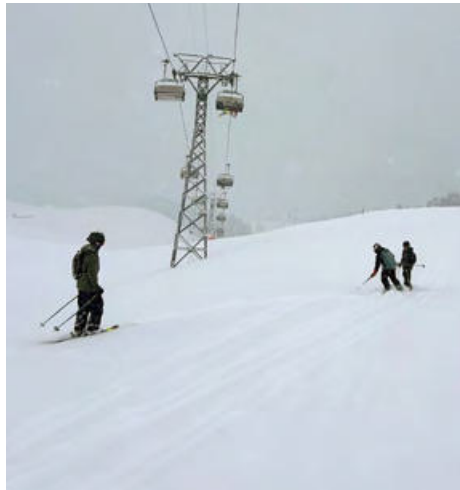
mehr als wett. Jede Abfahrt fühlte sich an wie die erste Spur in ein unberührtes Wintermärchen.

Zu unserem Glück war kaum jemand unterwegs. Wir konnten Line um Line ziehen, als gehörte der Berg nur uns. Dieses Gefühl, als Erste durch den Neuschnee zu gleiten, der unter den Skiern staubt – einfach unbezahlbar.

Am Nachmittag setzte dann Regen ein, und wir beschlossen, den Tag auf einem Höhepunkt zu beenden.

Bericht: Jerry Maerten





Bern Freeski - Erfolgreiche erste Hälfte vom Winter

Wie mittlerweile gewohnt, startete der Winter bereits früh auf dem Schilthorn. Die sogenannte Pändasession im Engi-tal bot erste Möglichkeiten neue Tricks in den Schnee zu zaubern. So wurden die Trainingstage im Oktober genutzt, um sich auf die anstehende Saison vorzubereiten. Die Athletinnen und Athleten vom Bern Freeski Team nutzten die Möglichkeit und trainierten hart, um für den ersten Wettkampf vorbereitet zu sein: Der Railjam im Weyerli in Bern. Bei dieser Gelegenheit meldete das Team seine Ambitionen an und gewann in allen Kategorien Medaillen. Aus diesem Event konnte das Team positive Energie ziehen und guten Mutes in die Weihnachtsferien starten.

Ende Januar startete die Intensivste Phase der Saison. Gleich an zwei Wochenenden nacheinander fanden Wettkämpfe auf der First statt. Auch hier konnte das Team überzeugen und mehrere Podestplätze gewinnen. Am FIS Slope-Style in Grindelwald, welcher bei sehr schwierigen Bedingungen

stattfand, konnte Luis bei seiner ersten Teilnahme auf dieser Stufe bereits den Tagessieg in seiner Kategorie sicherstellen. Damit bestätigte er seine guten Leistungen im Training.

Eigentlich stand bereits eine Woche später ein weiterer Wettkampf in Ley-sin auf dem Programm. Ein Stein-schlag in der Nähe des Parkes ver-hinderte dies leider und so konnte das Team die gewonnene Zeit nutzen, um weitere neue Tricks zu lernen und sich auf den Verschiebewettkampf in Davos vorzubereiten. Im letzten Jahr musste das gesamte Team krankheitsbedingt geschlagen aus Davos abreisen.

Nicht in diesem Jahr. Das Wetter am Trainingstag zeigte sich von der besten Seite, was eine optimale Wettkampf-vorbereitung zuließ. Es wurden auch dort neue Tricks einstudiert und in die Runs eingebaut. Gut vorbereitet starteten die älteren Kategorien am Samstag bei schwierigen Witterungsbedingun-gen in den Wettkampf. Bei kalten Tem-peraturen und Schneefall gewannen die teilnehmenden zwei Medaillen und zwei weitere Top-Ten Resultate.



Bodie bei einem Front 2 out
beim Opel Freeski Tours Stop
in Grindelwald



Luc bei einem Front 4 out beim Opel Freeski Tours Stop in Grindelwald

Auch der Sonntag, der Wettkampftag der jüngeren Kategorie, startete eher schwierig. Nach einigen Verzögerungen besserte sich das Wetter und der Wettkampf konnte starten. Bei nun beinahe perfekten Bedingungen konnten die Young-Guns des Teams performen. Am Ende schauten eine weitere Medaille und zwei weitere Top-Ten Resultate heraus. Die Wiedergutmachung mit Davos war somit endgültig gelungen.



Luis bei seinem Tagessieg beim FIS Wettkampf in Grindelwald

Nun heisst es diesen Flow-State weiter zu erhalten und die zweite Saisonhälfte genauso fokussiert in Angriff zu nehmen wie die erste. Es stehen noch einige grosse Events auf dem Programm. So wird das Team Anfang März nach Laax ans Kids Open reisen, bevor in Müren das legendäre Whitestyle Open stattfinden wird. Der Abschluss wird wie gewohnt im April die SM auf dem Corvatsch im Engadin sein. Bis dahin heisst es weiter arbeiten und Freude haben am Schnee.



Lio auf dem 3. Platz, Gregory auf dem 2. Platz, Rosa auf dem 1. Platz; Buzz Tour Grindelwald

Wir bedanken uns bei allen Unterstützenden und wünschen ein schöner Rest der Saison!

Bericht: Balz Kellerhals

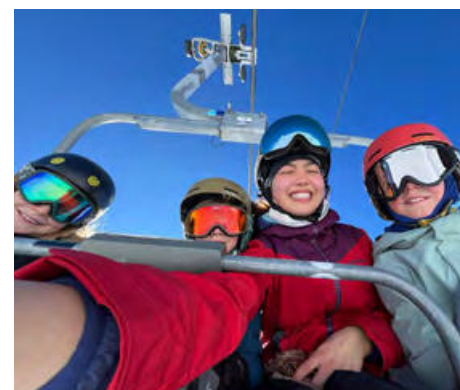
INFO SNOWBOARD

Snowboard JO

Die Saison hat gut begonnen und wir durften viele neue Gesichter kennenlernen. 8 der total 18 Snowboard-Kids nehmen die erste Saison teil.

Auch wenn sich die Niveaus unterscheiden, gibt es immer wieder Zeit und Raum, um zusammen zu trainieren und dabei Spass zu haben. Während einige Kids die Tricks und Kniffe noch üben, können die anderen das Gelernte individuell vertiefen.

Es ist uns wichtig, die Samstage so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Ob Park, Cross oder auf der Piste, es hat für alle etwas dabei. Am



meisten Zeit jedoch verbringen wir im Park. Nebst dem Park darf auch die obligate Schneeballschlacht und das Leiter-Umwerfen zum Einwärmen nicht fehlen. Leiter & Kids sind danach wach und bereit für den Snowboardmorgen.

Der Contest, an dem wir teilgenommen haben, fand auf First-Oberjoch statt. Aller Anfang ist schwer und beim 1. Contest konnten nur zwei unserer Kid-dies die Judges von sich überzeugen. Anders lief es beim Ski Club Rennen, bei dem alle Teilnehmer der Kategorie Snowboard einen Podestplatz ergattern konnten.

Nun sind wir gespannt was uns der Frühling noch bringt.

Liebe Grösse
Eria, Maya, Nadja & François



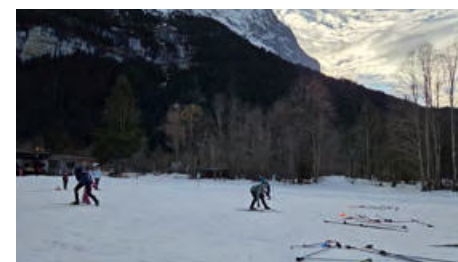
INFO LANGLAUF

Langlauf JO

Dank ausgiebigem Schneefall Ende November und schonender Präparierung der Loipe konnten wir Mitte Dezember direkt mit rekordverdächtigen 16 gemeldeten Teilnehmenden in die neue Saison starten. Erfreulich dabei ist, dass wir in diesem Jahr probeweise erstmals Teilnehmende im Alter von rund 6 Jahren aufnehmen und ihnen erste Erfahrungen auf den Langlaufski ermöglichen konnten. Damit liegt die Altersspanne zwischen der ältesten und dem jüngsten Teilnehmenden bei rund 9 Jahre. Und mit Aline Bohren haben wir mittlerweile sogar eine Athletin im nordischen Kader des BOSV. Dies erhöht natürlich auch die Anforderungen an das Leitungsteam. Wer also einen J&S-Kurs im Langlaufen in der Tasche hat (oder die Bereitschaft, diesen zu absolvieren) und im kommenden Winter am Samstagnachmittag Zeit hat, darf sich gerne bei der Leitung melden ;)

In den ersten Trainings im Dezember gewöhnten wir uns spielerisch wieder an die Langlaufski und arbeiteten an unserer Grundstabilität. Ab dem Januar ging es dann wieder darum, unsere Technik aufzufrischen, zu verfeinern und Tempo aufzubauen.

Dieses brauchten wir spätestens Ende Januar, da dann der Gantrisch Loppet und der Kandersteger Volkslauf (Craft Kids Cup) stattfinden sollten. Der Gantrisch Loppet wurde wegen Schneemangel leider kurzfristig abgesagt, aber dafür nahmen gleich 9 Jugendliche vom Skiclub am Craft Kids Cup teil! Stimmen und Bilder dazu findet ihr im separaten Bericht. Den Februar nutzten wir, um noch schneller zu werden und uns auf den Skiclub-Langlauf vorzubereiten. Mit Aline Bohren und Kilian Bohren konnten gleich zwei von der Langlauf-JO die Juniorenkategorien für sich entscheiden.



Zum Schluss noch zu erwähnen ist, dass wir uns diese Saison trotz wenig Schnee immer auf super Loipen und neu auch auf die beheizten Garderoben-Container direkt an der Loipe verlassen konnten. Diese haben sich insbesondere während der Kälteperiode Anfangs Januar besonders bewährt. Ein herzliches Dankeschön daher auch an alle, die dies ermöglicht haben!

Bericht: Adi Köpfli

Bilder: Adi Köpfli und Thomas Bohren



Craft Kids Cup Kandersteg am 1. Februar 2026



Aline: Ich erzielte über 10km den 8. Rang am Craft Kids Cup Kandersteg in der Kategorie U16. Ich war sehr motiviert und es hat seeehr viel Spass gemacht. Die Schneeverhältnisse waren sehr gut. Cool war auch, dass ein paar Kinder der JO Grindelwald mitgemacht haben.



Anic: In der JO trainieren wir Technik und lernen auch spielerisch! In Kandersteg betrug die Renndistanz 10 Kilometer für mich, das brauchte Ausdauer und Durchhaltewillen.



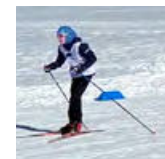
Lea: Das Rennen hatte Massenstart, das ist ein Gedränge und Gewusel mit Stöcken und Skiern. Ich habe lieber Einzelstarts. Wir Kids untereinander hatten es sehr gut.



Noémi: Ich lief den 3km Lauf in der Kategorie U12. Ich habe mich sehr gefreut. Der Start bis zu Rennhälfte lief super, aber dann hatte ich Mühe mit Atmen. Trotzdem war es ein richtig cooler Tag.



Laura: Am Craft Kids Cup war ich ebenfalls in der Kategorie U12 am Start. Es hat sehr viel Spass gemacht, da wir auch zum ersten Mal alle das gleiche JO-Jäggli trugen. Zum Schluss gingen wir noch ins Luna Pizza essen.



Sarina: Mir hat das Langlaufrennen Spass gemacht! Als ich ins Ziel gekommen bin, habe ich ein T-Shirt bekommen. Für die Sieger hat es Medallien gegeben.



Elin: Ich habe beim Kandersteger bei den Mädchen U10 mitgemacht. Das Rennen war gut und ich war glücklich als ich erfahren habe, dass ich gewonnen habe. Ich fand es cool, dass fast alle aus der Langlauf JO gestartet sind!



Zoé: Ich habe mich sehr auf mein erstes Langlaufrennen gefreut. Zwar war ich ein bisschen nervös, doch die älteren Mädchen haben mir alles erklärt und am Ende war es eine gute Erfahrung. Ich freue mich auf weitere Trainings mit der Langlauf JO.



Nils: Erstes Rennen bei den Erwachsenen: ich konnte am Kandersteger über die 14km in meiner Kategorie den 3. Rang hinauslaufen.



VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

Datum	Helfer gesucht	Veranstaltung	Ort
06.06.2026	X	Pistenputztag	Männlichen/Kl. Scheidegg
05.–11.7.2026		Sommerlager	Überraschung

Nur Sport im Kopf



Tel. 033 853 13 77

**Ski
Ski Rental
Ski Service
Sportswear
Mode**



SKI-RENTAL | SERVICE | BIKE-RENTAL | VERKAUF



Grindelwald Terminal | First | Männlichen | Hotel Sunstar
info@rentnetwork.ch - Tel. +41 33 853 04 00 - www.rentnetwork.ch

INTERSPORT
RENT-NETWORK
Grindelwald

ZIMMEREI AG BRAWAND Grindelwald

Brawand Zimmerei AG . Grindelwaldstrasse 64 . 3818 Grindelwald . Tel. 033 853 43 36 . www.brawand-zimmerei.ch

rothenegg-garage



Rothenegg-Garage AG
Grindelwaldstrasse 96
3818 Grindelwald
Tel. 033 853 15 07
info@rothenegg-garage.ch

- Persönlich und kompetent seit 1961
- Verkauf von Neu- und Occasionswagen
- Wartung und Reparaturen für alle Marken
- Landwirtschaftliche Maschinen
- Schneeräumungsgeräte
- Motorsägen und Kleingeräte



Sparen
+ Zahlen
+ Anlegen
+ Finanzieren
+ Vorsorgen
+ Versichern

= 6 Vorteile

mehr Zins
spesenfrei zahlen
mehr Ertrag
Bonus für Sie
Ruhestand geniessen
optimal versichert

= Ihr Gesamtnutzen

Bank EKI Genossenschaft Dorfstrasse 78 3818 Grindelwald